

Atelier 1: Konzepte der Lebensmittelindustrie

Katja Minak, Head of Health Affairs Germany & Switzerland, Danone

Katja Minak studierte Ernährungswissenschaft in Jena und Atlanta, USA. Die Diplomarbeit schrieb sie im Nestlé Research Center im Bereich Probiotika und Microbiota von Kleinkindern. 2000 Berufsstart als Produktmanagerin des Sporternährungsanbieters Inko GmbH in Roth. 2003 Wechsel zu Danone GmbH in München. Verantwortlich für den Bereich Verbraucherservice und Wissenschaftskommunikation. Heute Head of Health Affairs Germany & Switzerland bei Danone.

DANONE HEALTH AFFAIRS

Adäquate Nährstoffversorgung bei Kindern Konzepte aus der Lebensmittelindustrie am Beispiel von Danonino®

**Katja Minak,
Danone GmbH Haar**

Prof. André Marette, Quebec City
First Global Summit on the effects of Yogurt 2013, Boston, USA



«There are some discussion about vitamin D. [...] We realize recently that vitamin D is essential and lacking in many countries. So the recommended daily allowance for vitamin D has been increasing. So it's probably a good idea to increase vitamin D in those products.»

DANONE HEALTH AFFAIRS

Vitamin D-Versorgung 2001: Anspruch und Wirklichkeit

2001: D-A-CH Referenzwerte für Vitamin D

Alter	µg/Tag	Vitamin D ¹ (Nährstoffdichte)	
		m	w
Säuglinge²			
0 bis unter 4 Monate	10	5,0	5,3
4 bis unter 12 Monate	10	3,3	3,4
Kinder			
1 bis unter 4 Jahre	5	1,1	1,1
4 bis unter 7 Jahre	5	0,8	0,9
7 bis unter 10 Jahre	5	0,6	0,7
10 bis unter 13 Jahre	5	0,5	0,6
13 bis unter 15 Jahre	5	0,4	0,5
Jugendliche und Erwachsene			
15 bis unter 19 Jahre	5	0,5	0,6
19 bis unter 25 Jahre	5	0,5	0,6
25 bis unter 51 Jahre	5	0,5	0,6
51 bis unter 65 Jahre	5	0,5	0,7
65 Jahre und älter	10	1,2	1,4
Schwangere	5		0,5
Stillende	5		0,5

• **Alimentäre Zufuhr vs. Sonneneexposition**

• **Versorgungslage 2004**
Tatsächliche Aufnahme bis zu 37% der Referenz (1,1-1,85 µg)

• **Versorgungslage 2001/02**
Tatsächliche Aufnahme ca. 50% der Referenz (2,5-2,9 µg)

Quellen: Ernährungsbericht D 2004/CH 2005

DANONE HEALTH AFFAIRS

Versorgungslage bei Kindern auf dem Prüfstand

Sonderauswertung der DONALD-Studie: Kooperation der Danone GmbH mit dem Forschungsinstitut für Kinderernährung Dortmund

• DONALD Studie (DÖrtmund Nutritional and Anthropometric Longitudinally Designed Study) = (offene) Kohortenstudie, seit 1985 am FKE

• Darstellung der realen Verzehrsgewohnheiten von Kindern mit Fokus auf:

- Milch und Milchprodukte / Obst / Energie und charakteristische Nährstoffe

• Überprüfung von Hypothesen,

- dass Kinder zu wenig Vitamin D aus der Nahrung aufnehmen. (H1)
- dass „x“ µg Vitamin D/Tag ausreichen, um das durchschnittliche Versorgungsdefizit auszugleichen. (H2)

DONALD-Studie des FKE
1985 – 2007
0-18 Jahre
1.200 Teilnehmer
11.000 3-Tage-Wiegeprotokolle

Sonderauswertung Danone
2000-2007
1-12 Jahre
598 Teilnehmer
2.729 3-Tage-Wiegeprotokolle

DANONE HEALTH AFFAIRS

Kinder: Versorgungslücke bei Vitamin D

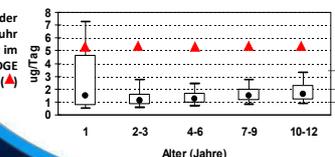
Anzahl von Teilnehmern, die die Zufuhrempfehlung nicht erfüllen	Empfehlung in jedem Protokoll erfüllt	Empfehlung in mind. 1 Protokoll nicht erfüllt	Empfehlung in jedem Protokoll nicht erfüllt
598	10	114	474
100 %	2 %	19 %	79 %

Nur 2 % der Kinder erreichen die Empfehlung für Vit. D jeden Tag.

79 % der Kinder unterschreiten die Empfehlung regelmäßig.

98 % der Kinder erreichen die Empfehlung nicht jeden Tag.

Verteilung der Vit. D-Zufuhr nach Alter im Vgl. zur DGE Referenz (▲)



Alter (Jahre): 1, 2-3, 4-6, 7-9, 10-12

Referenzwerte: P 90, P 50, P 10

DANONE HEALTH AFFAIRS

Stellenwert rechtlich bestätigt – Vit D für Kinder essentiell

- 2 % haben kein alimentäres Versorgungsdefizit mit Vit D.
- 79 % erreichen nicht täglichen Referenzwert
- 2-3-Jährige nehmen nur 30% der Referenz auf
- Ø alimentäres Versorgungsdefizit bei 3,5 µg/d

Stellenwert von Vitamin D rechtlich bestätigt und im Gesetz festgeschrieben

„Calcium und Vitamin D werden für ein gesundes Wachstum und eine gesunde Entwicklung der Knochen bei Kindern benötigt.“

efsa
European Food Safety Authority
Committed to ensuring that Europe's food is safe

EU Amtsblatt (EG) Nr. 985/2009

Schwedische Erdoessensmichth
Confederation suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweiz: im 8. Anhang des LKV bestätigt

DANONE HEALTH AFFAIRS

Danonino®: Produktentwicklung und Wissenschaft im Konsens

Reduzierung Kohlenhydrate: 17,1 → 12,8
Reduzierung Fettgehaltes 6,0 → 2,9
+ Integration von Calcium und Vitamin D in die Rezeptur

1981
FruchtZweige classic
Gehalt pro 100 g:
Energie: 165 kcal
Fett: 7,8 g
Zucker: 16,8 g

2009
FruchtZweige classic
Gehalt pro 100 g:
Energie: 104,5 kcal
Fett: 2,9 g
Zucker: 12,8 g

1,25 µg Vit D/100g
180 mg Ca/100g

1,25 µg Vit D/100g
240 mg Ca/100g

weniger Fett, weniger Zucker

